



# Bayern in Nationalteams gut vertreten!

## Spannende Entscheidungen im Kampf um die WM-Tickets

Mit dem vierten Rennen innerhalb von nur neun Tagen ging nach den Qualifikationsrennen in Augsburg im Kanupark Markkleeberg die nationale Qualifikationsserie der DKV-Slalom-Kanuten zu Ende. In vielen Kategorien gab es knappe Entscheidungen um die WM-Tickets. So paddelte Peking-Olympiasieger Alexander Grimm im Kajak-Einer quasi auf der Zielgeraden ins Nationalteam.

Das Finale der Herren im Kajak-Einer, seit Jahren die Kategorie mit der höchsten Leistungsdichte im Bereich des DKV, verlief mit der größten Dramatik. Sebastian Schubert (Hamm) gewann nach dem ersten Rennen in Augsburg auch den letzten Wettbewerb in Markkleeberg nach einem fehlerfreien Lauf und einer Fabelzeit von 92,08 Sekunden mit fast zwei Sekunden Vorsprung und setzte sich damit auch an die Spitze der Gesamtwertung. Die WM-Qualifikation schafften ebenso Peking-Olympiasieger Alexander Grimm und Ex-Weltmeister Fabian Dörfler (beide Kanu Schwaben Augsburg) auf den Tagesrängen zwei und drei, während der im letzten Rennen viertplatzierte Bronzemedallengewinner von London, Hannes Aigner (AKV), trotz zweier zweiter Plätze in der Serie nur auf Gesamtrang vier einkam.

### Sideris Tasiadis siegt mit Idealpunktzahl

Im Canadier-Einer gewann der Augsburger Olympiazweite Sideris Tasiadis (KSA) auch das dritte Rennen in Serie und holte sich nach dem verkorksten Start im ersten Rennen die Qualifikation als einziger Athlet mit der Idealpunktzahl Null. Der im letzten Rennen Zweitplatzierte Jan Benzien (Leipzig) sicherte sich das letzte noch offene Ticket in dieser Kategorie, das sein Vereinskollege und Zweierpartner Franz Anton – am letzten Qualifikationstag Fünfter – bereits im Rennen zuvor sicher

hatte. Rang drei ging im letzten Rennen an Nico Bettge, der in der Endabrechnung Vierter wurde. „Das war schon ein geiler Lauf – heute war es so, wie ich es mir vorstelle. Nach dem schlechten Start in Augsburg jetzt drei Rennen in Folge gewonnen zu haben, gibt auf jeden Fall nochmal einen Motivationsschub“, war Sideris Tasiadis zum ersten Mal voll auf zufrieden.



Sideris Tasiadis qualifizierte sich mit der Idealpunktzahl für die Nationalmannschaft.

### Melanie Pfeifer für WM qualifiziert

Im Zweier-Canadier siegten im letzten Rennen David Schröder und Nico Bettge, für die neue Leipziger Besatzung kam dieser Erfolg aber im Kampf um die WM-Tickets zu spät. Die Hallenser Kai und Kevin Müller qualifizierten sich als drittes Boot hinter Robert Behling/Thomas Becker (Schkopau), die zuletzt auf Rang vier paddelten, und Franz Anton/Jan Benzien (Leipzig), den Tagesdritten der letzten Qualifikation.

Das Rennen der Damen im Kajak-Einer musste am letzten Tag nach einer Gewitterunterbrechung noch einmal neu gestartet werden. Am Ende gewann Katja Frauenrath (Köln) zum ersten Mal die Konkurrenz knapp vor Jasmin Schornberg (Hamm), die sich damit den dritten Platz im Team sicherte – allerdings voraussichtlich gegen die derzeit verletzte Leipzigerin Cindy Pöschel noch eine Nachqualifikation um das

WM-Ticket bestreiten muss. Sicher in Maryland dabei sind Qualifikationssiegerin Melanie Pfeifer (KSA), die zuletzt Platz fünf erreichte, sowie Ricarda Funk (Bad Kreuznach).

Im Canadier-Einer der Damen paddelte Rebekka Jüttner als einzige Starterin beim letzten Rennen in 144,73 Sekunden ins Ziel und sammelte dabei insgesamt acht Strafsekunden – die besten Juniorinnen waren schneller.

Jochen A. Meyer, DKV/Red.

## Nationalteams der Saison 2014 nominiert

### Team Deutschland (EM in Wien, WM in Deep Creek)

**K1 Herren:** Sebastian Schubert (KR Hamm), **Fabian Dörfler** (KSA), **Alexander Grimm** (KSA)

**C1 Herren:** **Sideris Tasiadis** (KSA), Franz Anton (Leipziger KC), Jan Benzien (Leipziger KC)

**C2 Herren:** Robert Behling/Thomas Becker (MSV Buna Schkopau), Franz Anton/Jan Benzien (Leipziger KC), Kai Müller/Kevin Müller (BSV Halle/S.)

**K1 Damen:** **Melanie Pfeifer** (KSA), Ricarda Funk (KSV Bad Kreuznach), Jasmin Schornberg (KR Hamm)\*

**C1 Damen:** Lena Stöcklin (Leipziger KC)\*\*

\* evtl. WM-Nachqualifikation gegen Cindy Pöschel (Leipzig)

\*\* keine EM, internationaler Leistungsnachweis für WM erf.

### U23 Team (EM in Skopje)

**K1 Herren:** Fabian Schweikert (KCE Waldkirch), Laurenz Laugwitz (KCZ Köln), **Samuel Hegge** (KSA)

**C1 Herren:** **Frederick Pfeiffer** (AKV), **Dennis Söter** (KSA), **Franz Strauß** (AKV)

**C2 Herren:** **Gabriel Holzapfel/Merlin Holzapfel** (KSA), Aaron Jüttner/Piet Wagner (Leipziger KC), Paul Sommer/Hans Krüger (SGE Spremberg)

**K1 Damen:** Caroline Trompeter (SKG Hanau), Lisa Fritsche (BSV Halle/S.), Leonie Meyer (KSV Bad Kreuznach)

**C1 Damen:** Rebekka Jüttner (Leipziger KC), Kira Kubbe (MTV Luidorf-Roydorf), Andrea Herzog (SGK Meißen).

### Junior Team (EM in Skopje)

**K1 Junioren:** **Leo Bolg** (KSA), **Thomas Strauß** (AKV), Lukas Stahl (KR Hamm)

**C1 Junioren:** **Florian Breuer** (KSA), Timo Trummer (KV Zeitz), Leon Hanika (Leipziger KC)

**C2 Junioren:** Niklas Hecht/Alexander Weber (Leipziger KC), Leonhard Bayn/Tilman Bayn (Leipziger KC), Paul Grunwald/Timo Trummer (RG Sachsen-Anhalt)\*\*\*

**K1 Juniorinnen:** Anna Faber (WSC Dormagen), **Selina Jones** (KSA), Andrea Herzog (SGK Meißen).

**C1 Juniorinnen:** Karolin Wagner (Leipziger KC), **Birgit Ohmayer** (KSA), **Elena Apel** (KSA)

\*\*\* evtl. EM-Nachqualifikation gegen Florian Beste/Sören Loos (Hilden)